

caritas



Caritas  
Bodensee-Oberschwaben

Caritas Bodensee-Oberschwaben – Seestraße 44 – 88214 Ravensburg

Landratsamt Ravensburg  
Frau Diana E. Raedler  
Gartenstraße 107  
88212 Ravensburg

**Leitung der Region**

Ewald Kohler  
Telefon: +49 751 36256-10  
Telefax: +49 751 36256-24  
kohler@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Seestraße 44  
88214 Ravensburg  
www.caritas-bodensee-oberschwaben.de

22. April 2020

**Finanzierung Substitutionsbegleitung**

Sehr geehrte Frau Raedler,

im Herbst 2013 wurde vom Sozialausschuss des Landkreises beschlossen ab 01.01.2014 eine zusätzliche 100% Stelle für die psychosoziale Begleitung von Substituierten in der Georgstraße zu fördern. Diese Förderung wurde zunächst für drei Jahre bis 31.12.2016 befristet. Im Jahr 2017 wurde die Finanzierung wiederum befristet bis zum 31.12.2020 um vier Jahre verlängert. Wir beantragen hiermit die weitere unbefristete Förderung dieser Stelle ab dem 01.01.2021.

Am Standort Georgstraße 27 in Ravensburg ist in Form des Behandlungs- und Beratungszentrums (BBZ) das Interdisziplinäre Zusammenwirken von Schwerpunktpraxis für Substitution (Dr. Matschinski), der Psychiatrischen Institutsambulanz des ZfP Süd-Württemberg (Dr. Vollmer) und der Suchthilfen der Caritas Bodensee-Oberschwaben, auch 2019 weiter zusammengewachsen. Unter einem Dach versammeln sich Suchtmedizin, Psychiatrie, Suchtberatungsstelle, Kontakt-Café, ehrenamtliche Bürger\*innen sowie das Beratungsangebot Kiesel für Kinder Substituierter.

Etwa zwei Drittel der Klienten haben weitere psychische Erkrankungen zusätzlich zur Abhängigkeitsstörung. Dies sind Krankheiten wie Persönlichkeitsstörungen, verschiedene Formen von Depressionen, AD(H)S, traumatische Störungsbilder und drogeninduzierte Psychosen. Bei vielen Klienten ist eine Diagnostik durch den Substanzmittelkonsum erschwert. Daher gibt es viele Klienten, bei denen keine klare Diagnostik vorliegt mit verschiedenen Symptomen. Etwa 20% der Klienten lebt von einem selbsterwirtschafteten Lohn, Gehalt oder freiberuflichem Einkommen. Etwa 30% lebt von ALG II, 25% bezieht andere staatliche Leistungen wie Sozialhilfe.

Insgesamt wurden im Landkreis Ravensburg im **Jahr 2019 von uns 302** (2018: 295) Menschen in Substitution von therapeutisch geschultem Personal der Suchthilfe begleitet. Davon 59 in der JVA, 179 am Standort Georgstraße und 64 am Standort Wangen. **Acht** substituierte Klienten konnten in 2019 in eine **Entwöhnungstherapie vermittelt** werden. Lediglich ein Klient wurde

**Rechtsträger:**  
Caritasverband  
der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart e. V.

**Vorstand:**  
Pfarrer Oliver Merkelbach (Vorsitzender)  
Dr. Annette Holuscha-Uhlenbrock  
Dr. Rainer Brockhoff

Bankverbindung  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN:DE8360120500001790600, BIC: BFSWDE33STG

über die Hilfeplankonferenz der Eingliederungshilfe zugeführt. Seit 2016 ist die Zahl der Vermittlungen in Angebote der Eingliederungshilfe auf konstant geringem Niveau. Dies führen wir auf unsere gute Anbindung der Klienten in das System der Substitutionsbegleitung zurück. Für die Zukunft rechnen wir mit einer gleichbleibend hohen Klientenzahl in der Substitution.

Aktuell können wir unsere Klienten mit einem durchschnittlichen Betreuungsschlüssel von 1:90 betreuen. Hier zeigt sich trotz der Erhöhung der Personalausstattung in 2013 wieder eine leichte Erhöhung aufgrund zunehmender Klientenzahlen in der Substitutionsbegleitung. Dennoch ist es uns möglich in Verbindung mit dem Tagescafé Treff 27 eine qualitativ hochwertige und konstante Substitutionsbegleitung anzubieten. Eine Reduzierung der aktuellen Stellenkapazität würde eine fachlich fundierte und kontinuierliche Substitutionsbegleitung unmöglich machen.

Aus diesem Grund beantragen wir die unbefristete Finanzierung der zweiten 100% Stelle psychosoziale Begleitung in der Schwerpunktpraxis ab dem 01.01.2020. Die Kosten für die 100% Stelle entsprechen der Kostenvereinbarung zwischen dem Landkreis Ravensburg und der Caritas gemäß der Vereinbarung über die Finanzierung der Suchthilfe der Caritas und psychosozialen Begleitung in der Schwerpunktpraxis vom 01.01.2016.

Wir bedanken uns an dieser Stelle für die Unterstützung dieser schwierigen Aufgabe. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Ewald Kohler